

Stiftung **&** Freiheit  
Verantwortung

# Jahresbericht 2020

Stiftung **&** Freiheit  
Verantwortung

Zeughausstrasse 14 B, 8853 Lachen

Telefon 055 442 05 15 / E-Mail [info@fuv.ch](mailto:info@fuv.ch)

Internet [www.freiheitundverantwortung.ch](http://www.freiheitundverantwortung.ch) / [www.fuv.ch](http://www.fuv.ch)

## Vorwort des Präsidenten

Der nachstehende Jahresbericht, der von unserem Geschäftsführer vorbereitet wurde, ist vom Stiftungsrat an seiner Sitzung vom 18. März genehmigt worden. Für die Zusammenarbeit mit unserem Stiftungsrat und unserem Geschäftsführer lic. phil Josef F. Kümin, bin ich sehr dankbar und froh. Denn seit einem guten halben Jahr bin ich Präsident dieser Stiftung und habe den Überblick immer noch nicht im vollen Blick. Daher danke ich Stiftungsrat und Geschäftsführer für die gute Zusammenarbeit und die Unterstützung. Nicht zuletzt hat Corona auch uns herausgefordert und unser geplantes Jahr konnte nicht so ablaufen wie wir es planten und hofften.

Diesen Jahresbericht publizieren wir zuhänden unserer Stifter, Gönnerinnen und Gönner und den Mitgliedern des Gründervereins „Gesellschaft und Kirche wohin?“. Er geht im Rahmen der jährlichen Rechenschaftsablage auch an die Eidgenössische Stiftungsaufsicht.

Dem Stiftungsrat neu zugehörig wurden im Jahr 2020 NR Franz Grüter als Stiftungsrat und Christian Meyer, Abt des Klosters Engelberg als Stiftungsratspräsident. Ausserdem wurden a SR Hansheiri Inderkum, Peter Ottiger und Valentin Gerig ins neu etablierte Gremium „Beirat“ gewählt. Sie arbeiten zusammen mit Walter E. Abegglen und Alexander Wili in Arbeitsgruppen und Ausschüssen, die den Stiftungsrat unterstützen. Auch Ihnen ein herzliches Dankeschön!

Wir danken hier allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die uns im geistigen und politischen Gespräch begleiten. Ein besonderer Dank gilt allen, die uns im vergangenen Jahr finanziell unterstützten und weiterhin mit uns wirken.

Mit freundlichen Grüssen

Christian Meyer, Stiftungsratspräsident

Luzern, 18. März 2021

## 1. Projekte und Publikationen

### a) Veranstaltung «Sicherheit Schweiz» / Ehrung von Dr. iur. Alexander Wili

Im Anschluss an die Generalversammlung unseres Fördervereins wollten wir am 5. Juni 2020 eine Sicherheitskonferenz durchführen zum Thema „Sicherheit Schweiz“. Dabei sollten die sicherheitsrelevanten Bereiche Terrorismus / Islamismus (Referentin Saïda Keller-Messahli), Innere Sicherheit (Referent Adi Achermann), Cybersecurity / Cyberwar (Referent Franz Grüter) dargestellt werden und Peter Regli hätte ein Grundlagenreferat gehalten und die Veranstaltung moderiert. Leider musste die Konferenz dann aus den bekannten Gründen zunächst in den November verschoben werden. Sie konnte aber auch dann nicht durchgeführt werden, obwohl sich bereits etwa 100 Personen angemeldet hatten und Flyer und Anmeldetalons zweimal versandt werden mussten. Wir hoffen nun, dass wir die Veranstaltung in Anschluss an die GV 2021 am 25. Juni 2021 an der Universität Luzern durchführen können und haben das Thema Corona (Referentin Ida Glanzmann-Hunkeler) und Pandemien allgemein (Referent Hans-Jürg Käser) zusätzlich ins Programm aufgenommen (vgl. neuen Flyer und Annoncierungen auf der Website).

Auch die Ehrung von Dr. iur. Alexander Wili, Mitgründer der Stiftung sowie langjähriger Stiftungsrat und Stiftungsratspräsident, musste Coronageschuldet ebenfalls verschoben werden und ist nun geplant am Jubiläumsanlass „15 Jahre Stiftung Freiheit & Verantwortung“ vom 18. September 2021 im Uristiersaal der Dätwyler Stiftung in Altdorf.

### b) Magazin Pro Schweiz

Im Nachgang unserer letztjährigen, sehr gut besuchten und informativen Veranstaltung zum **Verhältnis Schweiz – EU** wollten wir das Thema schwergewichtig in einer neuen Ausgabe des Magazins **Pro Schweiz** vertiefen. Dies gelang in einer Grossauflage von 20'000 Exemplaren dank der Unterstützung von einzelnen Sponsoren und Inserenten und dank der Zusammenarbeit mit Pro Libertate, mit der sich inzwischen eine verlässliche und effiziente Zusammenarbeit etabliert hat. **Alt Botschafter Carlo Jagmetti** brachte Reminiszenzen ein aus den Jahrzehnten, die er in seiner Jugend und später als Diplomat mit der EG / EU erlebte und beleuchte-

te insbesondere auch das britische Verhältnis zu Kontinentaleuropa, das in den Austritt aus der EU mündete (**Brexit**) und nun wieder dort beginnt, wo Churchill sein Land immer sah: Ausserhalb der EG / EU.

**Walter E. Abegglen** analysierte das sog. **InstA**, den vorliegenden Rahmenvertrag mit der EU. Er war wohl einer der ersten Autoren, der die Details des Rahmenvertrages analysierte und bewertete. Sein Urteil ist eindeutig: „Das InstA in der heutigen Version oder einer neuen, grundsätzlich hinsichtlich Zielsetzung und Inhalt vergleichbaren Variante ist vollständig und bedingungslos abzulehnen...“ (Pro Schweiz Nr. 2, Seite 21).

**Prof. Dr. Reiner Eichenberger** und **Prof. Dr. David Stadelmann** wiederum waren wohl die ersten, die eine Bewertung der Coronapandemie auf das Verhältnis Schweiz – EU formulierten. Vor allem stiessen ihre Reformvorschläge auf grosses Interesse bei unserer Leserschaft (z. B. die Zuwanderungsabgabe, die erst freien Personenverkehr gewährleistet).

Ausblick: Im 2021 sind nun sogar zwei neue Ausgaben des Magazins **Pro Schweiz** geplant. Beide dem Thema **Sicherheit Schweiz** verpflichtet (Nr. 3 erscheint im April und Nr. 4 im Oktober 2021).

### c) Publikationen / Broschüren

In vier Versänden gelangten wir mit Publikationen an unsere Gönnerinnen und Gönner. Insgesamt erreichten unsere Schriften direkt und persönlich rund 40'000 Personen. Im Schnitt war die Auflage also rund 10'000 Exemplare. Über die Inhalte gibt unsere Website Auskunft, wo alle Schriften als Download zur Verfügung stehen oder auch als Print bei der Geschäftsstelle bestellt werden können. Wir danken allen Autoren, die zum Wirken unserer Stiftung beitrugen und freuen uns auf die weitere wirksame Publikationstätigkeit.

### d) Internet

Im Vorfeld der vorgängig erwähnten, zweimal verschobenen Veranstaltung und der jeweiligen Versände ergab sich Bedarf für das laufende Updating der Homepage. Unsere Website ([www.fuv.ch](http://www.fuv.ch)) erhielt im Berichtsjahr rund 120'000 Anfragen und rund 110'000 mal wurden Dokumente im Umfang von insgesamt 14 Gigabyte heruntergeladen. Täglich waren zwischen 50 bis 90 Besucher auf der Website. Dazu kommen

noch rund 55'000 Anfragen auf der Website unseres Magazins Pro Schweiz ([www.proschweiz.ch](http://www.proschweiz.ch)).

#### **e) Archiv / Buchlager**

Verfügbar sind folgende Bücher: „Die Schweiz im 21. Jahrhundert“ von Franz Muheim, „Ernst R. Borer — Für die freie und wehrhafte Schweiz. Gegen deren Feinde“ und „August R. Lindt - Patriot und Weltbürger“. Als neues Buch nehmen wir die Biographie von Peter Baumgartner an Lager mit dem Titel „Suchender Denker und Forschender Macher“. Ab Archiv sind ebenfalls sämtliche Broschüren unserer Schriftenreihe, die inzwischen 29 Schriften umfasst, verfügbar und über die Geschäftsstelle bestellbar.

## **2. Öffentlichkeitsarbeit / Fundraising**

Zusammen mit unserem Gründerverein warben wir im Vorfeld der Sicherheitskonferenz und beim jeweiligen Versand der Schriften bei unseren Gönnerinnen und Gönner. Zusätzlich gelang es auch, Inserenten für das Magazin Pro Schweiz zu akquirieren. Einzelne Sponsoren unterstützten zudem unsere Publikationstätigkeit und übernahmen teilweise recht hohe Unkostenbeiträge. Die letztes Jahr prognostizierte „mittelfristig“ stärkere Verankerung unserer Stiftung scheint bereits Tatsache geworden zu sein. Denn nach dem letztjährigen Defizit von rund 9'000 Fr. konnte diese Jahr ein Überschuss von rund 10'000 Fr. verzeichnet werden. Dank der Unterstützung unseres Fördervereins und zahlreicher Gönner- und Spendenbeiträgen kam auch dank der erfolgreichen Öffentlichkeitsarbeit ein überaus positives Ergebnis zustande. Herzlichen Dank!

## **3. Kontakte / Beziehungspflege**

Dank der zahlreichen Aktivitäten im Öffentlichkeitsbereich verblieb der Adressbestand der Stiftung - trotz abgesagten Veranstaltungen - über 700 Adressen. Wir bedanken uns für die wirkungsvolle und effiziente Zusammenarbeit mit dem Förderverein, der Pro Libertate und weiteren Organisationen, die alle dazu beitrugen, der Stiftung Wirkung und Bedeutung zu verschaffen.

#### **4. Geschäftsleitung / Administration**

2020 erfolgten vier Versände an unsere Adressaten mit drei neuen Schriften, einer Einladung zur Veranstaltung Sicherheit Schweiz und einem Versand des Magazins Pro Schweiz. Zusätzlich versandten wir die Broschüre „Schweizer Standpunkte“ von Walter E. Abegglen und die aktuelle Ausgabe des Magazins Pro Schweiz an den National- und Ständerat und an den Bundesrat. Bei den Schriften wurden Redaktion und Layout wie bis anhin vom Geschäftsführer vorgenommen. Beim Magazin Pro Schweiz ist das Layout bei einer Agentur angesiedelt. Der Aufwand des Geschäftsführers war erhöht wegen der Publikationstätigkeit und der Öffentlichkeitsarbeit. Die zusätzlichen Aufwände (z. B. Magazin Pro Schweiz) wurden separat rapportiert. Für die Geschäftsführung musste ein monatliches Pensum von rund 40 Prozent aufgewendet werden.

#### **5. Stiftungsrat**

Der Stiftungsrat tagte im ordentlichen Rahmen und mit normaler zeitlicher Belastung. Der Übergang des Präsidiums von Dr. Alexander Wili an Abt Christian Meyer erfolgte reibungslos und effizient. Präsident und Geschäftsführer trafen sich mehrfach für Besprechungen zur Vor- und Nachbereitung der ordentlichen Geschäfte. Dem Stiftungsrat gehörten Ende 2020 an: Abt Christian Meyer, Präsident (neu); Dr. Robert Odermatt, Vizepräsident; Eduard Fueter, Stiftungsrat; Franz Grüter, Stiftungsrat (neu). Die Geschäftsführung obliegt lic. phil. I Josef F. Kümin.

#### **6. Finanzen**

Die Aufwendungen waren massiv über Budget und resultierten aus der erhöhten Öffentlichkeitsarbeit und der gesteigerten Publikationstätigkeit (Pro Schweiz Nr. 2 war z. B. nicht geplant / budgetiert)! Der Ertrag allerdings fiel noch mehr aus dem Rahmen und führte dazu, dass erstmals seit Jahren das letztes Jahr auf über die Hälfte geschrumpfte Stiftungskapital von eh schon sehr knapp bemessenen 20'000 Fr. wieder etwas aufgebessert werden konnte. Gegenwärtig müssen wir dort nun bilanzseitig nur noch eine Unterdeckung von rund 1'800 Fr. ausweisen.

Ohne den grossen Zuspruch in den Reihen unserer Gönnerinnen und Gönner wäre diese erfreuliche Entwicklung nicht möglich gewesen. Deshalb ein

herzliches Dankeschön an alle Personen und Organisationen, die unsere Stiftung im zurückliegenden Jahr wohlwollend unterstützten!

## **7. Jahresrechnung / Revisionsbericht**

Die Jahresrechnung schliesst bei einem Aufwand von 53'957.35 Fr. und einem Ertrag von 62'982.50 Fr. mit einem Überschuss von 9'025.15 Fr. ab. Die Bilanzsumme beträgt 18'138.21 Fr. Die Zahlen wurden am 11. 01. 2021 unserer Revisionsstelle (JBT Bucher Treuhand AG, 6011 Kriens) vorgelegt und von ihr mittels Revisionsbericht datiert vom 8. März 2021 bestätigt. Danach wurde der Revisionsbericht wie üblich dem Stiftungsrat unterbreitet. Jahresrechnung und Revisionsbericht wurden vom Stiftungsrat gutgeheissen. Beides wird im Rahmen der jährlichen Rechenschaftsablage zudem der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht vorgelegt.

## **8. Dank / Ausblick**

Wir freuen uns, dank Ihrer tatkräftigen Mithilfe und wohlwollenden Unterstützung weiterhin für eine funktionierende, prosperierende und möglichst souveräne Schweiz wirken zu dürfen. Freiheit und Verantwortung prägen unseren Namen und unser Logo. Sie prägen vor allem aber auch unser Wirken. Gerade in anforderungsreichen, schwierigen Zeiten bewähren sich Freiheit, Verantwortung und jene weiteren Werte, für die wir uns seit unserer Gründung im Jahre 2006 einsetzen.

Im 2021 werden wir im schönen Uristiersaal der Dätwyler Stiftung in Altdorf anlässlich unserer Jubiläumstagung von Samstag, 18. September 2021 auf 15 Jahre Stiftung Freiheit & Verantwortung zurückblicken und unser Gründungsmitglied, Dr. Alexander Wili, ehren können. Aber wir werden nicht stehen bleiben und deshalb mit einem Publikumsanlass auf die nächsten Jahre blicken, die sicher nicht einfacher werden. Inputgeber werden dabei Gerhard Pfister, Präsident Die Mitte, Dr. Markus Somm, Prof. Dr. Reiner Eichenberger und Abt Christian Meyer sein. Doris Russi Schurter und das Moderatoren-Duo Daniela Biedermann und Dr. Esther Oberle werden die weibliche Sicht einbringen. Wir freuen uns auf eine spannende Veranstaltung und danken Ihnen sehr herzlich für Ihre Unterstützung!

Luzern, 18. März 2021  
Stiftungsrat Freiheit & Verantwortung

## Über die Stiftung

Die Schweizerische Stiftung Freiheit & Verantwortung wurde im Jahre 2006 gegründet. Sie ist eine gemeinnützige Stiftung im Sinne von ZGB Art. 80 ff., politisch, wirtschaftlich und konfessionell unabhängig und untersteht der Eidgenössischen Stiftungsaufsicht.

## Zweck (vgl. Statuten §2)

1. Die Stiftung bezweckt die Förderung von Rechtschaffenheit, Freiheit und Verantwortung und weiterer Werte und Tugenden, die sich als Orientierung und Ziel für individuelles, gemeinschaftliches wie wirtschaftliches Handeln in der Schweiz eignen.
2. Die Stiftung realisiert und unterstützt gemeinnützige Projekte.
3. Die Stiftung zeichnet verdienstvolle Personen, Institutionen, Organisationen und Firmen aus.

## Stiftungsrat

Dem Stiftungsrat gehörten Ende 2020 folgende Personen an:

Christian Meyer, Präsident, Engelberg

Dr. sc. techn. Robert Odermatt, Vizepäsident, Stansstad

Kfm. Eduard Fueter, Au

NR Franz Grüter, Eich

## Beirat

Dem Beirat gehörten Ende 2020 folgende Personen an:

Walter E. Abegglen, Unternehmer, Weggis

a SR Dr. iur. Hansheiri Inderkum, Altdorf

Valentin Gerig, Unternehmer, Zuzwil

Peter Ottiger, Unternehmer, Kriens

## Geschäftsstelle

Zeughausstrasse 14 B, 8853 Lachen

lic. phil. I Josef F. Kumin, Geschäftsführer

Telefon 055 442 05 15

E-Mail [info@fuv.ch](mailto:info@fuv.ch)

Internet [www.freiheitundverantwortung.ch](http://www.freiheitundverantwortung.ch)

## Spendenkonto

Kontonummer 50582.24 Raiffeisenbank Kriens

IBAN CH13 8116 5000 0050 5822 4